

## Ein Bündnis für den Feldhamster

Einige kennen ihn nur aus dem Käfig, andere haben ihn schon in freier Natur beobachtet: *Cricetus cricetus*, bekannter unter dem Namen Feldhamster, ist ein nachtaktiver Bodenbewohner mit gut entwickelten Backentaschen und einer Vorliebe für Vorratskammern. Durch seine Wühlarbeit im Boden hat er zur Entstehung ertragreicher und fruchtbarer Schwarzerde beigetragen, lange bevor Menschen den Ackerbau betrieben haben.

Noch vor wenigen Jahrzehnten galt der Feldhamster als Plage: Wo er auftrat, folgten Ernteschäden. Aufgrund seiner Paarungsfreude und den fehlenden natürlichen Feinden vermehrte er sich rasant – nur durch gezielte Bekämpfung ließen sich die Verluste in der Landwirtschaft eindämmen.

Heute hat sich die Lage um 180 Grad gewendet: Der Feldhamster ist in Sachsen vom Aussterben bedroht. Selbst in seinem letzten Rückzugsgebiet, in Nordwestsachsen, existieren nur noch wenige, verstreute Vorkommen.

Landwirtschaft und Naturschutz haben daher ein Bündnis zum Schutz des Feldhamsters geschlossen: In der Agrarlandschaft zwischen Leipzig und Delitzsch sollen Hamsterpopulationen gedeihen – unter Rücksichtnahme auf die bewirtschafteten Ackerflächen.

Der Landschaftspflegeverband Nordwestsachsen e. V., der NABU – Naturschutzbund Deutschland, Landesverband Sachsen e. V. und der Naturschutzfonds der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt bemühen sich in diesem gemeinsamen Projekt um das Vorhaben – unterstützt von Spendern und Sponsoren, wie AUDI AG, MITGAS u. a.

**Unterstützen Sie das Bündnis zur Erhaltung frei lebender Feldhamster!**

Sächsische Landesstiftung  
Natur und Umwelt

Naturschutzfonds



## Hamsterstreifen in Sicht!

Sächsische Landesstiftung  
Natur und Umwelt

Naturschutzfonds

Sächsische Landesstiftung  
Natur und Umwelt  
Stiftungsdirektor  
Bernd Dietmar Kammerschen  
Neustädter Markt 19 (Blockhaus)  
01097 Dresden  
Tel.: 0351 81416-754  
Fax: 0351 81416-775  
Infotel.: 0800 4000 220  
Naturschutzfonds@lanu.de  
www.lanu.de

Text: SMUL, LaNU, Metronom GmbH  
Layout: Metronom | Agentur für  
Kommunikation und Design GmbH  
Fotos: Martin Landler,  
Hans-Ulrich Bangert  
1. Auflage: 2008, 10.000

Wir danken dem Sächsischen  
Staatsministerium für Umwelt und  
Landwirtschaft für die freundliche  
Unterstützung.

Allen Spendern und Sponsoren  
im Bündnis zur Erhaltung des  
Feldhamsters in unserer sächsischen  
Kulturlandschaft gilt unser beson-  
derer Dank!



GlücksSpirale  
WINNEN MIT LOTTO



Audi



MITTELDEUTSCHE GASVERSORGUNG GMBH

## Kontakt

### Heike Weidt

Landschaftspflegeverband  
Nordwestsachsen e. V.  
Koordinierungsstelle  
Dr.-Belian-Straße 4  
04838 Eilenburg  
Tel./Fax: 03423 7097-3925  
E-Mail: info@lpv-nordwestsachsen.de  
www.lpv-nordwestsachsen.de



### Dipl.-Biol. Dieter Weber

NABU Landesverband Sachsen e. V.  
Naturschutzzentrum Region Leipzig  
Am Mühlbach 16  
04808 Wurzen-Dehnitz  
Tel.: 03425 8148-10  
Fax: 03425 8148-18  
E-Mail: nsi-leipzig@naturschutzzentrum.de  
www.NABU-Sachsen.de



### Regina Walz

Sächsische Landesstiftung  
Natur und Umwelt  
Naturschutzfonds  
Neustädter Markt 19 (Blockhaus)  
01097 Dresden  
Tel.: 0351 81416-754  
Fax: 0351 81416-775  
Funk: 0172 8141900  
E-Mail: naturschutzfonds@lanu.de  
www.lanu.de



## Höchste Eile für Hamster Heinrich den Sachsen ...

Weil die possierlichen Nager in der gesamten Europäischen Union in den letzten 30 Jahren fast ausstarben, regelt die FFH-Richtlinie den Schutz der Feldhamster. Der Freistaat Sachsen führt neben der geplanten Förderung im Rahmen der Richtlinie „Natürliches Erbe“ Maßnahmen der Bestandserfassung und Erfolgskontrolle durch.

Für die letzten sächsischen Populationen ist jedoch höchste Eile geboten, und es sind Sofortmaßnahmen erforderlich, die auf die Einzelvorkommen gerichtet sind und ein Höchstmaß an Flexibilität aufweisen.

Unserem „Hamster Heinrich“ fehlt es vor allem im Spätsommer an ausreichend Futter um Wintervorräte anzulegen sowie an Deckung vor seinen Feinden. Abhilfe leisten die so genannten „Hamsterstreifen“. Dabei verbleiben nach der Ernte auf mehreren Meter breiten Ackerstreifen Stoppeln und Getreidereste. Auch der Anbau besonderer Hamster-Leckerbissen, wie Weizen, Hafer,



Luzerne u. a., ist bei „Heinrich“ und seinen Artgenossen sehr beliebt. Wichtig ist, dass die Streifen bewirtschaftet werden, denn Hamster mögen keine Dauerbrachen. Diese freiwilligen landwirtschaftlichen Maßnahmen sollen deshalb honoriert und durch eine zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit begleitet werden.

## Werden Sie Pate eines Hamsterstreifens!

Hamsterstreifen sind hamstergerecht bewirtschaftete Ackerstreifen. Sie bieten den Hamstern Nahrung und Schutz vor Feinden. Sie dienen auch anderen Tieren wie Vögeln und Hasen als Rückzugsräume und bereichern das Landschaftsbild.

Mit einer Spende können Sie helfen, dem vom Aussterben bedrohten Hamster ein Stückchen Erde zurückzuerobern und die biologische Vielfalt Sachsens zu erhalten.

Ihre zweckgebundene Spende erbitten wir auf das Konto beim Naturschutzfonds der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt, die als Fondsverwalterin in Zusammenarbeit mit Hamstersachverständigen, Landwirten, ehrenamtlichen Naturschützern, Verbänden, Vereinen und Behörden für die Erhaltung des Feldhamsters eintritt.



### Spendenkonto:

Sächsische Landesstiftung, Naturschutzfonds  
Dresdner Bank AG, Dresden  
Konto: 5 256 793 01  
BLZ: 850 800 00  
Kennwort: Feldhamster

### Überweisung/Zahlschein

|  |  |   |  |
|--|--|---|--|
| Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts                    |  | Bankleitzahl  |  |
| Begünstigter: (max. 27 Stellen)                                    |  | Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen. |  |
| Sächsische Landesstiftung, Naturschutzfonds                        |  | Bankleitzahl  |  |
| Konto-Nr. des Begünstigten   |  | Betrag: Euro, Cent  |  |
| 525679301  |  | 85080000  |  |
| PATENSCHAFT FELDHAMSTER  |  | ggf. Stichwort  |  |
| Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen) |  | Feldhamster   |  |
| PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)                     |  | EUR   |  |
| Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname, Ort (max. 27 Stellen)       |  | 19  |  |
| Konto-Nr. des Kontoinhabers  |  | SPENDE  |  |

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum, Unterschrift

Ich habe am .....  
.....Euro  
zweckgebunden für die  
Patenschaft Feldhamster  
auf das Konto des Natur-  
schutzfonds überwiesen.  
Kto.: 5 256 793 01  
BLZ: 850 800 00  
Dresdner Bank AG, Dresden